

gechannelte email vom 21.11.2010
gechannelte email vom 21.11.2010
von wolfgang und der galaktischen föderation

liebes licht,

jetzt kommen die ersehnten wintermonate und es wird kuschelig und es wird zeit kommen für ein gutes buch mit tee und muße. naja hoff ich mal, war es doch die monate zuvor sehr bewegt. nun endlich komm ich auch mal wieder zu den webseiten und lange schon drängt kryon darauf die seiten aufzufrischen und zu beleben. kryon selbst ist immer noch in umgestaltung wie er es nennt, noch kompatibeler will er werden mit dem kleinen mann und der kleinen frau, dem bauarbeiter und der reinigungsdienstfrau und dem bäcker und dem verkehrspolizist. dazu gibt er weniger auf metaphysik und mehr auf alltag wie er sagt. und es wird neues kommen durch ihn oder von ihm und dafür hätte er gerne lebendige webseiten. na dann schau ich mal, wenn er sowas sagt schafft er meist auch den raum dafür. im neuen jahr soll es losgehen, neue dinge und dann sei auch alles bereit dafür, auch wenn es jetzt noch nicht so aussieht. na schauen wir mal.

###

im november gab es die umstellung der energien auf kleine leute, die spiris sind nicht mehr am drücker, sie haben gute ganze arbeit geleistet und den planeten in den höheren dimensionen verbunden doch nun sind sie irgendwie hängen geblieben in diesem tun und verkennen dass es immer nur darum ging an 5d anzudocken um dann 5d in 3d zu bringen, also gelebten alltag zu transformieren war das ziel nicht spirituelle lebensinseln zu schaffen. alle müssen mit, auch die kleinen einfachen leut sollen aufsteigen, so will es die erde denn nur so funktioniert es. der planet steigt auf, wir sind lediglich flüchtige und dennoch wichtige flugbegleiter in die höhere ebene. aber wir alle sind ja sowieso in 5d zuhause auch wenn wir es gerade durch unsere überblendung der matiere im alltag nicht merken. nur ist es leider so dass viele spiris sich in ihre elitäre stellung besonder wissender und verbundener verliebt haben. dabei ging es doch darum für alle menschen zu wirken, nicht nur für sich selbst und seinen club.

alle steigen auf und die spiris haben nur die bahnen geöffnet und gelegt mit ihrem bewusstsein. sie haben verbindungen geschaffen. aber es war niemals das letzte ziel diese verbindungen über einige menschen zu errichten und erreichen. es ging immer darum verbindungen für das ganze für alle zu schaffen. und nun ist es soweit, der alltag wird transformiert. alltagsverstufung könnte man es nennen. demnächst werden die alleinerziehenden mütter spontane erleuchtung erfahren wenn sie ihrem kind im sandkasten zuschauen. zugegeben es dauert noch ein bisschen, aber nicht weil die möglichkeiten dafür nicht da wären, sondern weil jetzt winter ist und die kinder diese zeit nicht im sandkasten spielen. meist zumindest nicht. vielleicht ereilt das licht die mütter daher im winter auch am herd oder in der badewanne. ich spreche in besonderer weise von den allein erziehenden müttern, denn sie sind in besonderer weise im gegenwärtigen moment. immer ist etwas zu tun, ohne unterlass. das ist eine schulung im "im-jetzt-sein". sie

haben es gelernt zu handeln konkret in dem moment wo sich eine aufgabe stellt. so funktioniert auch erleuchtung.

###

doch was wird nun aus den ganzen spiris die ihre aufgabe doch so exellent vollbracht haben aber nun nicht "runterkommen"? sie werden von uns abgestuft wie wir es nennen wollen. es ist uns ein anliegen dies näher zu beleuchten und euch dazulegen damit keine missverständnisse aufkommen. denn sicher wird der eine oder andere bereits jetzt an seiner erleuchtung zweifeln. er wird sich nicht mehr spirituell und litvoll fühlen und er wird denken "was ist nur mit mir passiert, war alles umsonst?". mitnichten. zum einen ist spiritualität - oder besser gesagt die wahrnehmung der eigenen spiritualität im leben - immer ein prozess der in zyklischen wellen durch das leben läuft. auch buddha und jesus und mohammed und all die anderen erleuchteten, von denen eure geschichte euch noch berichtet, haben diese phasen der herabstufung erlebt. nur so kommt das licht das diese edelen wesen befreit haben letztlich wirklich zu den menschen. indem sie in den alltag zurück kehren. und nun ihr lieben, seit ihr dran. wir werden euch wieder einbetten in ganz alltägliches, ganz banales wie ihr es vielleicht empfinden werdet. und doch ist es der weg. es kann nicht immer nur steil berauf gehen. ihr vergesst wofür ihr hier seit. nicht für euch allein. für die anderen, für alle, für die menschheit und letztlich für den planeten und dessen aufstieg.

wie wird diese abstufung nun aussehen? ihr werdet es vielleicht schon erlebt haben, viele der ersten erwachten befinden sich in ihrem leben fast dauerhaft in krisen. es geht ihnen rein subjektiv betrachtet schlecht. sie sind zwar nicht depressiv, aber sie sind verstimmt. denn sie haben sich zu lange ausschließlich auf das licht ausgerichtet. das hat ihre energiekörper ins ungleichgewicht gebracht. die wirklichkeit wie ihr sie auf dem planeten erfahrt besteht aus schwarz und weiss. so wusste es schon das tao zu berichten, und so ist nunmal die dualität gestaltet. es geht nicht darum die dualität für die menschen und den planeten aufzulösen, es geht vielmehr darum diese dualität, die in eurem universum allgegenwärtig vorherrschend ist in einer geheilten weise zu leben. es ist immer das zweifache prinzip dass eine welle erzeugt, im grunde das dreifache aber das wäre jetzt zu weit ausgeholt. den meistern des lichtes die in den letzten jahren zu stark auf das licht ausgerichtet waren, fliegen ihre dunklen anteile um die ohren, so könnte man es ausdrücken. und dass sie diese dunklen anteile noch in sich haben, trotz aller klärung, meditation und reinigung, liegt einfach daran, dass sie auf dem planeten erde mit all seinen schlacken und erfahrungsspeichern inkarniert sind. und umfeld prägt auch spirituelle menschen. und umfeld ist letztlich das was es jetzt aufzulockern und zu durchlichten gilt.

daher schicken wir euch lieben erwachten lichtarbeiter jetzt wieder in die welt. 2011 wird nummerologisch ein 4er jahr und steht für struktur und stabilität und auch für die doppelte dualität. deine dualität begegnet wieder einer anderen dualität. 1 zu 1 hatten wir es in den letzten jahren genannt, nun folgt im grunde 2 zu 2 wenn sich dualität im einen menschen der angeschlossen ist mit dualität eines anderen menschen der vielleicht noch angeschlossenen ist begnet. der wachstum des nächsten jahres wird ein schritt zwischen den ebenen. nur geht es diesmal nicht einen oder mehrere schritte hinauf, sondern herunter. aber du nimmst alle deine erfahrungen der letzten jahre mit und du wirst sie brauchen. denn menschen werden dich

danach fragen. wenn du einfrach lebst und deine erkenntnisse der letzten jahre jetzt lebst, werden menschen sich wundern. sie werden dich betrachten, dich beobachten, und irgendwann werden sie fragen. was ist mit dir ? du bist anders. und das ist was wir jetzt brauchen. mach die menschen neugierig durch dein verhalten, durch deinen reifen und heilen umgang mit der dualität. rede nicht ungefragt vom licht, aber verhalte dich immer so dass die menschen danach fragen. dann hast du erfasst was wir dir heute hier vermitteln wollen. und bitte empfinde es nicht als strafe, dass wir dir jetzt nach jahren der aufforderung dich ins licht zu erheben nun den alltäglich lichtkick wegnehmen. du wirst sehen, die 2011 energien beinhalten weitaus mehr als nur einen kurzen rausch des lichtes, sie wollen dir dein leben beglücken, deinen alltag bereichern. so dass alle menschen davon profitieren können.

###

es ist kurz vor 12, kurz vor 2012. die energien wandeln sich, sie wandeln sich hier oben und bei euch dort unten. das nächste jahr 2011 ist bereits eingezogen seit oktober 2010. noch ist die energie des neuen jahres verwoben mit der ausklingenden energie des alten jahres. im oktober ist der wechsel vom zehner-zahlensystem ins 12er zahlensystem. nun werden in monat 10, 11 und 12 alle energien von den monaten 1 bis 9 nocheinmal neu gemischt und verfeinert durchgespielt. in 10, 11 und 12 erhalten alle energien bis 9 eine neue note, mit jedem monat ändert sich das energetische gefüge der ersten zehn monate, so ist interdimensionalität, alles passiert gleichzeitig und die nummerologie veranschaulicht es euch angemessen. die welt wandelt sich in die neue mathematik in der eine einzelne zahl nicht mehr fest steht sondern sich mit den ihnen umgebenen zahlen selbst verändert. so liegt für euch in den letzten monaten des jahres 2010 noch die möglichkeit alle erfahrungen aller monate des jahres auszugleichen. indem ihr jetzt ausgleichende akzente setzt wird sich euer erleben rückwirkend verändern. so funktioniert interdimensionale heilung und es ist ein wahrhaft einfaches werkzeug was ihr da jetzt in der hand habt. definiert euch rückwirkend eure erlebnisse von 2010 neu und ihr werdet staunen wie es sich verändert in eurem bewusstsein, was angeblich so fest verankert in euch schien, weil es wirklich passierte. aber nichts ist unveränderlich im angesicht wahrer interdimensionalität.

etwas neues bringt die wachsende interdimensionalität zu euch menschen. ihr werden mehr und mehr von dem was ihr außen nennet beeinflusst. das umfeld gibt dem zentrum mehr und mehr seine kraft und so wandelt sich alles mit allem. so ist es auch für euch jetzt auf dem planeten. euer umfeld bestimmt euch stärker als jemals zuvor. da ist die massenhysterie und die mediale welterklärung nur ein kleines beispiel für. niemand kann sich seinem umfeld wirklich entziehen. bitte setzt nicht länger auf abgrenzung zu eurem nächsten. denn er ist aus unserer perspektive nur ein teil von dir selbst. und was du in ihm ablehnst hast du in dir bereits zuvor nicht mehr zugelassen. und so fordern wir dich auch auf, die normalität wieder mehr zuzulassen. den einfachen menschen nicht länger als unterentwickelt anzusehen. denn wir achten ihn für das was er ist, eine schöpfung der schöpfung, ein lebendiges abbild des ganzen und von daher ist er genau so viel erleuchtet wie du und wir. nur weiss er es noch nicht. aber das macht nichts. er handelt vielleicht in einigen dingen erleuchteter als man es im ersten blick erkennen kann. wenn ihr euch nun wieder den menschen öffnen werdet, den unerleuchteten wie ihr sie nennt, habt ihr natürlich angst vor der übertragung ihrer blockaden und ihrer innern zwänge. das können wir verstehen, denn wer die freiheit einmal erreicht hat mag sie nur

ungerne wieder aufgeben.

wie also könnt ihr euch von unangenehmen Übertragungen freihalten, so dass ihr unter der allgemeinheit leben und wirken könnt, ohne ein teil von den noch vorherrschenden unschöpferischen tendenzen und strukturen zu werden? zugegeben ist das nicht ganz einumfach. es geht nur mit konzentration. wenn es euch gelingt durch eure tieferen einsichten der vergangenen jahre in dem menschen gegenüber von euch den wahren inneren kern zu bestätigen und wenn es euch gelingt euch wirklich auf diesen inneren kern im gegenüber zu beziehen, dann werden sich keine muster der einschränkung auf euch übertragen. im kern ist ein jeder mensch zu 100% schöpfung der schöpfung. den rest den man teilweise sehr deutlich als unschöpferisch erkennen kann ist menschengemachter blödsinn. im wahren sinn des blödsinn ist so manches aus blödem sinn erschaffen worden, aus unwissenheit und aus der annahme der getrenntheit von der unerschöpflichen quelle der schöpfung. und daher noch unser wichtigster und einfachster rat an euch wenn ihr den normalen menschen begebenen werdet, haltet euch an die lebensquelle in euch selbst. verwechselt einen aktiven und vitalen menschen niemals mit der schöpfungsquelle. die wahre lebensenergie kommt immer nur direkt, alles andere was sich als energiequelle anbietet ist bereits vorgefärbt und im schlechteren falle sogar mit mustern versehen, die euch letztlich verwirrung und unklarheit bringen.

in diesem sinne wünschen wir euch erleuchtete tage
wolfgang und die galaktische föderation am 21. november 2010

zur erklärung: dies ist kein klassisches channeling, mehr eine email die im verbund mit kryon, ashtar und der galaktischen föderation geschrieben wurde. verbreitung erlaubt, veränderung nicht. weitere channelings und texte auf www.kryon.de.